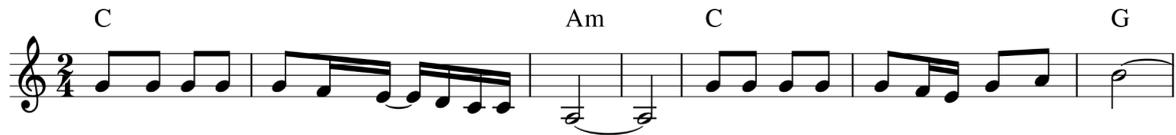


Afrikanisches Duell

Joachim Ringelnatz

zurfluh.de



Wenn dich ei-ner bö-s be-schimpft und du ihn kennst dich be-lei-digt und du ihn Rind-vieh nennst,

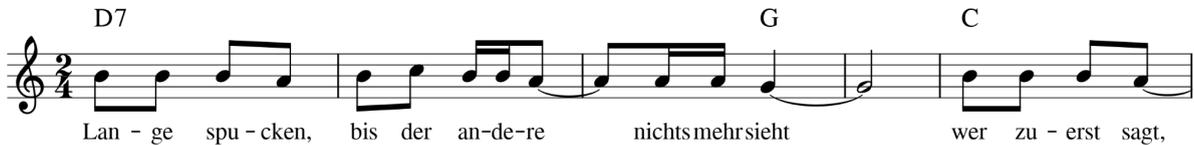


dann habt ihr euch be - lei-digt ich euch als Schieds - rich-ter ver - tei-digt

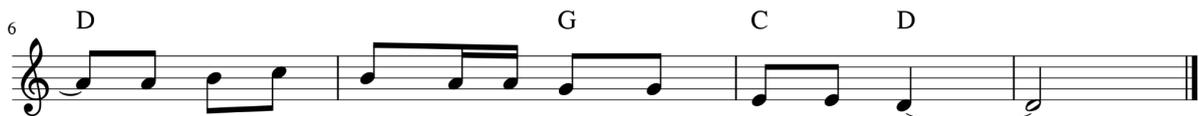
Wenn dich einer bö-s beschimpft und du ihn kennst - dich beleidigt und du ihn Rindvieh nennst,
Dann habt ihr euch beleidigt. - Ich euch als Schiedsrichter verteidigt

Dann müsst ihr afrikanisches Duell machen. - Niemand darf auch nur mit der Wimper lachen.
Jeder schweigt. Und spürt euch dabei - Und dann zähle ich langsam bist drei

Steht gegenüber mit sechs Handbreit Abstand - dass ihr den andern nicht schlägt mit der Hand
Spuckt einander grad ins Gesicht - Nur mich anspucken gilt aber nicht



Lan - ge spu - cken, bis der an-de-re nichts mehr sieht wer zu - erst sagt,



er hat ge - nug ab - ge-kriegt, der ist be - siegt

Lange spucken, bis der andere nichts mehr sieht
wer zuerst sagt, er hat genug abgekriegt,
der ist besiegt,

Muss sich eine runterhauen lassen
Ohne sich wehren oder mich anfassen.
Gibt kein hassen

Das Spucken konnte euch ganz gut bezähmen - und müsst euch der Spucke niemals schäme
Jetzt reicht dem andern die Hand. - wie Männer von Ehre und Stand.